

# Rechte und Pflichten in der internationalen Zusammenarbeit

Typische internationale Zusammenarbeit	Zusammenarbeit in der EU
<p>Alle Länder müssen die Verhandlungsergebnisse akzeptieren. Eine Mehrheit kann die anderen nicht zwingen, etwas gegen den Willen ihres Landes zu tun.</p> <p>Abkommen mit anderen Ländern müssen vom nationalen Parlament akzeptiert werden, bevor es Konsequenzen für die Bürgerinnen und Bürger hat. Das Parlament kann das Abkommen auf bestimmte Weise interpretieren und möglicherweise die Umsetzung verzögern.</p> <p>Es ist Sache der Staaten selbst, sich an die Vereinbarungen zu halten. Sie können kritisiert werden und unter Druck geraten, aber sie entscheiden letztlich selbst.</p>	<p>Hier können Gesetze zu vielen Themen durch eine Abstimmung angenommen werden, bei der eine qualifizierte Mehrheit Regeln und Verpflichtungen für alle Mitgliedstaaten festlegen kann.</p> <p>Gesetze gelten, wenn sie in der EU akzeptiert werden, und können von nationalen Politikern nicht außer Kraft gesetzt oder verzögert werden.</p> <p>Den Mitgliedstaaten können vom EU-Gericht hohe Geldstrafen auferlegt werden, wenn sie sich nicht an gemeinsame Regeln halten.</p>
Vorteile	Vorteile
Nachteile	Nachteile

## Rechte und Pflichten in der internationalen Zusammenarbeit

Findet Beispiele für Vor- und Nachteile der beiden Methoden: Kennt ihr Fälle, in denen die EU ein Gesetz erlassen hat, das einen Mitgliedstaat gegen seinen Willen zu etwas verpflichtet hat? Kennt ihr Beispiele für internationale Probleme, die schwer zu lösen sind, weil alle Länder ein Vetorecht haben?